



## Allgemeine Informationen

Die Fraktion ist ein Bündnis aus liberalen und zentristischen Parteien im Europäischen Parlament. Auch die beiden deutschen Parteien Freie Demokratische Partei (FDP) und Freie Wähler (FW) sind mit insgesamt sieben Abgeordneten Teil des Zusammenschlusses. Insgesamt zählt die Fraktion 101 Abgeordnete aus 24 Mitgliedsstaaten und ist damit die drittgrößte Fraktion des Europäischen Parlaments.

## Grundüberzeugungen

Renew Europe ist proeuropäisch, vertritt klassische liberale, sozial-liberale und zentristische Ansichten. Dazu gehören insbesondere ökonomische und private Freiheiten, die Erneuerung und Stärkung der europäischen Gemeinschaft sowie innovative Visionen. Renew Europe ist der festen Überzeugung, dass wirtschaftliches Wachstum, ökologische Nachhaltigkeit, fairer Wettbewerb und Verantwortungsbewusstsein miteinander einhergehen.


Bei der SimEP 2023 wirst du als Abgeordneter Teil dieser Fraktion sein und solltest entsprechend ihre Standpunkte vertreten.

**renew  
europe.**

**Fraktion**  
Renew Europe

### *im Europäischen Parlament*

**Größe:** 101 Abgeordnete  
bzw. 14% der Sitze

**Fraktionsvorsitzender:**  
Stéphane Séjourné 

### *auf der SimEP 2023*

**Größe:** 18 Abgeordnete

**Fraktionsvorsitzende:**  
Leif Limburg  
Jana Ermilow

**Internetseite:**  
[reneweuropегroup.eu](https://reneweuropегroup.eu)



---

## **Beschäftigung und soziale Angelegenheiten [EMPL]**

Unsere Fraktion ist angehalten, die europäische Wirtschaft zu stärken und im globalen Markt zum Wettstreiter zu machen. Vor allem möchten wir es ermöglichen, dass Menschen jeder Altersstufe und jedes Landes die gleichen Möglichkeiten im Arbeitsmarkt erhalten. Dabei spielt der Zugang zu einer guten Bildung sowie zukunftsorientierte Skill auch im Sinne der Digitalisierung für uns eine große Rolle. Wir setzen dabei den Schwerpunkt, Unternehmen hilfreich zu unterstützen. Bestrafungen, die im Ganzen nur unserer Wirtschaft schaden würden, lehnen wir ab. Lukrative Angebote, um zukunftsorientierte Ziele umzusetzen, sehen wir eher als hilfreich und durchaus umsetzbar.

## **Kultur und Bildung [CULT]**

Um eine internationale Wirtschaft im Sinne eines Europamarktes ermöglichen zu können, ist es nicht umsetzbar, Abschlüsse und Ausbildungen aus unterschiedlichen Ländern weiterhin unterschiedlich zu bewerten. Das stärkt nur den Gedanken, einzelne Wirtschaft je Land zu errichten, anstelle kooperativ zu arbeiten. Auch unterstützen wir internationale Bildung im Sinne des Erasmus-Programms. Dabei sollte auch hier auf Freiwilligkeit gesetzt werden. Diese erreichen wir nur, wenn wir die Programme effizient verbessern und dadurch den Anreiz schaffen.

## **Rechte der Frauen und Gleichstellung der Geschlechter [FEMM]**

Jeder Mensch hat das Recht, im Markt gleich behandelt zu werden. Dazu gehört es auch, dass Frauen die gleichen Möglichkeiten und Chancen erhalten wie Männer. Diesen Gedanken unterstützen wir. Dabei ist es uns auch wichtig, unsere Wirtschaft nicht noch weiter zu schwächen.

Personen, die aufgrund von Krankheitsfällen, Familien etc. unbezahlt pflegen, haben eine Kompensation verdient. Ohne diese Arbeit könnte unsere nächste Generation unsere Wirtschaft nicht stärken. Dabei ist es zu vermeiden, mit diesem Prinzip weitere Unterschiede in der Idee von Geschlechtern zu verbreiten. Jeder sollte das Recht auf solche Hilfen haben.

## **Industrie, Forschung und Energie [ITRE]**

Aufgrund des Fachkräftemangels sehen wir es als notwendig, es möglichst einfach für Fachkräfte zu machen, in der Europäischen Union zu arbeiten. Diesen Weg zu erschweren, spricht gegen das Prinzip unseres freien Marktes. Dabei ist es von Vorteil, die Ausbildungen innerhalb unseres Binnenmarktes zu stärken, als alleine auf Migration zu vertrauen. Nur so



haben wir die Chance, die EU selbständig von innen zu stärken.

Wir unterstützen ein einheitliches System über alle Mitgliedsstaaten hinweg, um die Bürokratie zu minimieren und somit einen schnellen Prozess zu erlauben.